



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Dr. Florian Herrmann, Petra Guttenberger, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Jürgen W. Heike, Bernd Kränzle, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Dr. Franz Rieger, Martin Schöffel, Karl Straub, Peter Tomaschko, Manuel Westphal, Mechthilde Wittmann CSU**

Drs. 17/2550, 17/2667

Umsetzung der Erkenntnisse der Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags und des Deutschen Bundestags zum NSU

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Ausschüssen für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport sowie für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen über die Umsetzung der Erkenntnisse der Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags und des Deutschen Bundestags zur NSU-Mordserie zu berichten.

Dabei soll insbesondere darauf eingegangen werden, inwieweit die empfohlenen Anpassungen bei der Zusammenarbeit von Sicherheits- und Justizbehörden erfolgt sind, wie der Informationsaustausch zwischen Polizeibehörden, Justiz und Nachrichtendiensten verbessert werden konnte, wie weit die bayerischen und bundesweiten Überlegungen zur Neuausrichtung des Verfassungsschutzes gediehen sind und welche weiteren Maßnahmen die Staatsregierung darüber hinaus bereits ergriffen hat und noch ergreifen wird, um künftig ähnliche Verbrechen so weit als möglich zu verhindern.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin